



Ausschreibung Handball

Eichenkreuzliga Saison 25/26

Inhaltsverzeichnis

1. TERMINÜBERSICHT.....	3
Anmeldetermine.....	3
Saisontermine.....	4
Wichtige Veranstaltungen.....	4
2. Stichtage für Altersklassen.....	4
3. WETTBEWERBE UND STRUKTUREN.....	4
Männerbereich.....	4
Frauenbereich.....	4
Jugendbereich.....	4
Hinweis.....	5
Minis.....	5
4. STARTGELDER.....	5
Männer.....	5
Frauen.....	5
Jugend.....	5
Überweisung der Startgelder.....	5
5. SCHIEDSRICHTERREGELUNGEN.....	6
Vorraussetzungen.....	6
Meldepflicht Anzahl an Schiedsrichter.....	6
Pflichteinsätze pro Verein.....	6
Beispiel.....	7
Aufwandsentschädigung.....	7
Freiwünsche.....	7



Rückgaben.....	7
Schiedsrichterverantwortlicher.....	7
Umkleidekabine.....	8
6. REGELUNGEN FÜR MÄNNER.....	8
Auf- und Abstiegsregelung.....	8
Zusatzregelungen.....	8
Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten).....	8
Einsatzregelungen.....	8
Mehrere Mannschaften in der gleichen Spielklasse.....	9
EK Vereine mit HVW Mannschaften.....	9
Aufruf:.....	9
7. REGELUNGEN FÜR FRAUEN.....	9
Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten).....	9
Einsatzregelungen.....	10
EK Vereine mit HVW Mannschaften.....	10
8. REGELUNGEN FÜR MÄNNLICHE JUGEND.....	10
Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten).....	10
Einsatzregelungen.....	10
Gemischter Spielbetrieb.....	11
Sonderregelung.....	11
Haftmittel.....	11
AK Mannschaften.....	11
9. REGELUNGEN FÜR WEIBLICHE JUGEND.....	11
Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten).....	11
Einsatzregelungen.....	11
Gemischter Spielbetrieb.....	12
Sonderregelung.....	12
Haftmittel.....	12
AK Mannschaften.....	12
10. Spielkonzept E- und D-Jugend (weiblich & männlich).....	13
11. AK Mannschaften.....	14



12. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN.....	14
Hallenmeldungen (Anmeldetermine beachten).....	14
Qualifikation Deutsche CVJM/EK-Meisterschaft.....	15
Spielgemeinschaften.....	15
Spielkleidung.....	15
Spielverlegungen.....	15
Spielbericht.....	15
Technische Besprechung.....	15
Sanitätsdienst.....	16
Pässe und Spielberechtigung.....	16
Schiedsgericht.....	16
Siegerehrungen.....	16
Kostenabrechnung.....	16
Organisation AK Handball.....	17

1. TERMINÜBERSICHT

Anmeldetermine

- **Mannschaftsanmeldung:** bis 07. Juli 2025
- **Spielermeldung für Sonderregelungen:** bis 07. Juli 2025
- **Freiwünsche Mannschaften:** bis 14. Juli 2025
 - Bitte beachten
 - Abitur
 - Konfirmation
 - Vereinsfeste
 - Klassenfahrten
- **Hallentermine:** bis 14. Juli 2025
- **Spielermeldung für mehrere Mannschaften:** bis 21. September 2025
- **Startgeldzahlung:** bis 09. September 2025



Saisontermine

- **Rundenspielbeginn:** 11. Oktober 2025
- **Saisonende:** 26.04.2026
- **Spielfreier Termin:** 23.11.2025 (Totensonntag)

Wichtige Veranstaltungen

- **Treffen der Ortsverantwortlichen:** Mittwoch 24. September 2025, 19:30 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben (Pflichtveranstaltung)
- **Schiedsrichterveranstaltungen:** Kalenderwochen 38-41
- **Schiedsrichter Refresher-Kurs:** wird noch bekannt gegeben
- **Auf- und Abstiegsregelung final:** spätestens 01.10.2025

2. Stichtage für Altersklassen

- **Jugend A m/w:** 01.01.2007
- **Jugend B m/w:** 01.01.2009
- **Jugend C m/w:** 01.01.2011
- **Jugend D m/w:** 01.01.2013
- **Jugend E m/w:** 01.01.2015
- **Minis:** jünger als E-Jugend

3. WETTBEWERBE UND STRUKTUREN

Männerbereich

- **Landesliga (LL):** 8 Mannschaften, doppelte Runde
- **Leistungsklasse 2 (LK2):** 7 Mannschaften, doppelte Runde
- **Leistungsklasse 3 (LK3):** 6 Mannschaften, doppelte Runde

Frauenbereich

- **Landesliga (LL):** doppelte Runde

Jugendbereich

- **Jugend A bis C:**
- angestrebt sind mindestens 10 Saisonspiele



- **Jugend E bis D:**
- angestrebt sind mindestens 7 Spieltage mit mindestens zwei Spiele am Spieltag

Hinweis

Die Anzahl der Mannschaften in den Wettbewerben, der Spielmodus und die Anzahl der Spiele kann sich nach der Meldung der Mannschaften noch ändern.

Minis

Auch in dieser Saison möchten wir wieder Mini-Spielfeste anbieten. Sie sollten am Sonntag stattfinden. Bitte meldet entsprechende Hallentermine und eure Mannschaften, damit wir die Interessierten direkt einladen können.

4. STARTGELDER

Männer

- **LL:** 380 €
- **LK II:** 380 €
- **LK III:** 295 €

Frauen

- **LL:** 295 €

Jugend

- **Jugend A:** 240 €
- **Jugend B:** 165 €
- **Jugend C:** 125 €
- **Jugend D:** 80 €
- **Jugend E:** 80 €
- **Minis:** 30 €

- **Überweisung der Startgelder**

Startgelder überweisen an:

Eichenkreuz Handball



IBAN: DE63 520 604 10 000 406 465

BIC: GENODEF1EK1

Bei Verwendungszweck unbedingt den Namen / Ort der Sportgruppe angeben.

Die Überweisung hat zeitnah zur Anmeldung, aber spätestens bis zum im Kapitel Termine genannten Tag zu erfolgen. Falls nicht, greift das Mahnsystem. (Siehe §13.2.18 der Spielordnung).

5. SCHIEDSRICHTERREGELUNGEN

Vorraussetzungen

Als Qualifikation gilt der Schiedsrichterpass der Evangelischen Sportbewegung Württemberg oder der Nachweis der HVW-SR-Prüfung. Der Schiedsrichter muss in der Schiedsrichterliste eingetragen sein bzw. eingetragen werden (EK-Manager). Alles Weitere regelt die Spielordnung.

Meldepflicht Anzahl an Schiedsrichter

- **Männermannschaften und männliche Jugend A:** 2 Schiedsrichter pro Mannschaft
- **Alle anderen Mannschaften** (Frauen, wA, m/w B/C): 1 Schiedsrichter pro Mannschaft
- **Maximum pro Verein:** 6 Schiedsrichter (höhere Anzahl erwünscht)

Pflichteinsätze pro Verein

- **Berechnung:** (Anzahl Spiele der Mannschaft in ihrer Klasse) ÷ (Anzahl Mannschaften in der Klasse)
- **90% der berechneten Einsätze** müssen geleistet werden
- **Anrechnung**
 - Bei Männerspielen und Finalspielen zählt jeder pfeifende Schiedsrichter
 - Einsätze von Schiedsrichtern, die nicht an der Fortbildung teilgenommen haben zählen nicht.
 - Bei allen anderen Spielen zählt nur ein Schiedsrichtereinsatz
- **Strafgebühr:** 30,00 € pro fehlendem Pflichteinsatz



Beispiel

Verein A hat eine Mannschaft in der Landesliga und in der mB Jugend.

Landesliga 56 Spiele/8 Mannschaften = 7 Spiele * 2 = 14 Einsätze

mB-Jugend 36 Spiele/9 Mannschaften = 4 Einsätze

90% von 18 Einsätze → 16 Pflichteinsätze.

Aufwandsentschädigung

- **25,00 € plus Fahrgeld** (30 Cent/km) direkt beim Spieltagsausrichter
- **Keine Entschädigung:** Minis, E-Jugend, D-Jugend, mC, wC
 - mit Ausnahme der Finalspiele
- **Mit Entschädigung:** wB, mB, wA, mA, Frauen, Herren

Freiwünsche

Langfristig vorhersehbare Freitermine sind in der Freiwunschliste einzutragen, ebenso eine aktive Tätigkeit als Spieler/in oder Betreuer/in in einer Mannschaft. Dazu gehören z.B. die Konfirmationstermine in den jeweiligen Gemeinden, Weihnachtsfeiern im Verein usw. Kurzfristige Änderungen von bereits eingeteilten Pfeifterminen können nicht berücksichtigt werden (Ausnahme: Krankheit, Todesfall, usw.).

Rückgaben

Die eingeteilten Spiele können innerhalb von 10 Tagen nur zurückgegeben werden, wenn dem Schiedsrichter-Einteiler ein Fehler unterlaufen ist (z.B. Doppeleinteilung, Einteilung trotz Freiwunsch). **Die Rückgabe muss direkt an die Schiedsrichter-Einteiler erfolgen. In allen anderen Fällen ist der Schiedsrichterverantwortliche** der Sportgruppe in Rücksprache mit dem Schiedsrichter-Einteiler **selbst dafür verantwortlich**, einen Ersatz zu finden. Entsteht trotzdem Aufwand für den Schiedsrichter-Einteiler fällt eine Gebühr von 30,- € an. Im Wiederholungsfall fallen 60,- € als Gebühr an.

Schiedsrichterverantwortlicher

Bei der Mannschaftsmeldung muss jeder Verein und auch für jede SG muss ein Schiedsrichterverantwortlicher gemeldet werden.

Angaben: Name, Verein/SG, Anschrift, Telefonnummer, Mobilnummer, E-Mail-Adresse



Umkleidekabine

An den Spieltagen muss für Schiedsrichter eine von den Mannschaften getrennte Kabine bereitgestellt werden. Eine abschließbare Kabine wäre wünschenswert.

6. REGELUNGEN FÜR MÄNNER

Auf- und Abstiegsregelung

- **LL:** 1 Absteiger, Vorletzter spielt Relegation gegen den zweiten der LK 2
- **LK2:** 1 Aufsteiger, Zweiter spiel Relegation gegen den Vorletzten der LL, 2 Absteiger
- **LK3:** 2 Aufsteiger

Zusatzregelungen

- Sollte eine der beiden oder beide erstplatzierten Mannschaften einer Leistungsklasse aufgrund Regel 5.2 Spielordnung nicht aufsteigen können (nicht zwei Mannschaften eines Vereins in der gleichen Leistungsklasse), rücken automatisch die nächstplatzierten Mannschaften nach. Ebenso verbleibt der bestplatzierte Absteiger in der Liga, wenn eine besser platzierte Mannschaft aufgrund von Regel 5.2 Spielordnung absteigen muss.
- Bei Ausscheiden einer Mannschaft bleibt der bestplatzierte Absteiger in der Liga. Dieses Vorgehen wird nach unten fortgesetzt, so dass die oben beschriebene Verteilung der Mannschaften weiterhin gewährleistet bleibt.

Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten)

Bei mehreren Mannschaften müssen 9 Spieler pro Mannschaft fest gemeldet werden. Die Mannschaft in der niedrigsten Spielklasse muss keine Spieler fest melden.

Einsatzregelungen

- Jugendspieler ab 17 Jahren können bei Erwachsenen mit gültiger Doppelspielberechtigung spielen ([Downloadbereich](#))
 - Auf Antrag beim AK-Handball können Ausnahmen zum Einsatz noch jüngerer Jugendspieler/innen beantragt werden, wenn dies z.B. die einzige Möglichkeit für Spieleinsätze ist. Das AK-Handball behält sich vor den Antrag abzulehnen oder auch während der Saison zu widerrufen.
- Spieler, die fest gemeldet sind, dürfen nur in der Mannschaft eingesetzt werden, in der sie gemeldet sind und in der höherklassigen Mannschaft.
- Festspielregelung



- Spieler, die nicht fest gemeldet sind, sind nach mehr als 2 Spielen in der höherklassigen Mannschaft für die niederklassigere Mannschaft nicht mehr einsatzberechtigt
- Spieler die am 01.01.2024 oder später geboren wurden sind von der Festspielregelung ausgenommen.

Mehrere Mannschaften in der gleichen Spielklasse

Bei mehreren Mannschaften in der gleichen Spielklasse müssen ebenfalls jeweils 9 Spieler pro Mannschaft fest gemeldet werden.

Die Festspielregelung gilt dann auch innerhalb der Spielklasse.

EK Vereine mit HVW Mannschaften

Hat ein EK Verein auch eine HVW Mannschaft so wird diese als höherklassige Mannschaft gewertet. Wenn Spieler dieser Mannschaft im EK eingesetzt werden sollen, dann gelten die gleichen Regeln wie für EK Mannschaften bzgl. Meldung von Spielern und Festspielregelung. Diese Spieler dürfen dann mit ihrem HVW Pass im EK eingesetzt werden.

Ein solcher Einsatz muss dem Rundenleiter bis zum im Kapitel Anmeldetermine genannten Tag für die „Mannschaftsmeldung“ gemeldet werden.

Aufruf:

Der Arbeitskreis Handball bittet die Verantwortlichen der Sportgruppen bei der Namensnennung im Sinne des Eichenkreuz-Gedankens und der sportlichen Fairness für die einzelnen Mannschaften zu handeln. Sinn und Zweck der o.g. Ausnahmeregelung ist es, jungen Spielern Spielpraxis zu ermöglichen (z.B Spieler, die zwar regelmäßig in der ersten Mannschaft eingesetzt werden, aber nicht viele Spielanteile bekommen). Der Arbeitskreis Handball bittet die Verantwortlichen der betroffenen Sportgruppen, diese Ausnahmeregelung im Sinne des Eichenkreuz-Gedankens und der sportlichen Fairness der EK-Runde nicht zu missbrauchen und z.b. in den ersten Saisonspielen Topspieler in den niederklassigeren Teams einzusetzen.

7. REGELUNGEN FÜR FRAUEN

Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten)

Bei mehreren Mannschaften müssen 9 Spielerinnen pro Mannschaft fest gemeldet werden.



Einsatzregelungen

- Jugendspieler ab 16 Jahren können bei Erwachsenen mit gültiger Doppelspielberechtigung spielen ([Downloadbereich](#))
 - Auf Antrag beim AK-Handball können Ausnahmen zum Einsatz noch jüngerer Jugendspieler/innen beantragt werden, wenn dies z.B. die einzige Möglichkeit für Spieleinsätze ist. Das AK-Handball behält sich vor den Antrag abzulehnen oder auch während der Saison zu widerrufen.
- Spielerinnen, die fest gemeldet sind, dürfen nur in der Mannschaft eingesetzt werden, in der sie gemeldet sind.
- Festspielregelung
 - Spielerinnen, die nicht fest gemeldet sind, sind nach mehr als 2 Spielen in einer Mannschaft für die andere Mannschaft nicht mehr einsatzberechtigt.
 - Spielerinnen die am 01.01.2007 oder später geboren wurden sind von der Festspielregelung ausgenommen.

EK Vereine mit HVW Mannschaften

Hat ein EK Verein auch eine HVW Mannschaft so können diese in Absprache mit dem AK Handball auch im EK eingesetzt werden, wenn es der Spielfähigkeit der EK Mannschaft dient oder es Spielerinnen sind, die in der HVW Mannschaft nur wenig Spielzeit erhalten.

8. REGELUNGEN FÜR MÄNNLICHE JUGEND

Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten)

Bei mehreren Mannschaften müssen 7 Spieler pro Mannschaft fest gemeldet werden.

Die spielstärkere Mannschaft sollte die niedrigere Mannschaftsnummer im Zusatz haben.

Es gibt keine Verpflichtung die Mannschaften in stark und schwach einzuteilen.

Einsatzregelungen

- Einsatz nur bis zur nächsthöheren Jugendaltersklasse (Ausnahmen auf Antrag)
- Bei mehreren Jugendmannschaften gleicher Altersstufe: 7 Spieler fest pro Mannschaft
- Jugend D/E: bis zu 15 Spieler einsetzbar (wenn nur eine Mannschaft gemeldet)
- Festspielregelung bei mehreren Mannschaften in der gleichen Altersklasse
 - Spielerinnen, die nicht fest gemeldet sind, sind nach mehr als 2 Spielen in einer Mannschaft für die andere Mannschaft nicht mehr einsatzberechtigt.



Gemischter Spielbetrieb

- **Jugend C/D/E und Minis:** Weibliche Spielerinnen dürfen mitspielen (keine Begrenzung)
- **Jugend A/B:** Keine weiblichen Spielerinnen erlaubt

Sonderregelung

- Ein Spieler, der ein Jahrgang älter ist, darf pro Spiel eingesetzt werden
 - Bedingung:
 - Keine Spielmöglichkeit in höherer Altersklasse
 - Meldung bis zum Anmeldetermine „Spielermeldung Sonderregelung“ beim Rundenleiter erforderlich
 - Gegnerische Mannschaften dürfen dann ebenfalls in diesem Spiel einen älteren Spieler, der einen Jahrgang älter ist, einsetzen
 - Information an alle Vereine erfolgt durch den Rundenleiter

Hinweis: Es muss nicht immer der gleiche Spieler sein. Es darf aber nur eine ältere Spieler pro Spiel eingesetzt werden.

Haftmittel

- Bis einschließlich A-Jugend nicht gestattet (unabhängig von Hallenregelung)

AK Mannschaften

AK Mannschaften sollten höhere Nummern im Mannschaftszusatz haben als die regulären Mannschaften. Dies sollte auch bedacht werden, für den Fall dass während der Saison eine Mannschaft auf AK umgemeldet werden muss.

9. REGELUNGEN FÜR WEIBLICHE JUGEND

Mannschaftsmeldung (Anmeldetermine beachten)

Bei mehreren Mannschaften müssen 7 Spieler pro Mannschaft fest gemeldet werden.

Die spielstärker Mannschaft sollte die niedrigere Mannschaftsnummer im Zusatz haben.

Es gibt keine Verpflichtung die Mannschaften in stark und schwach einzuteilen.

Einsatzregelungen

- Einsatz nur bis zur nächsthöheren Jugendaltersklasse (Ausnahmen auf Antrag)



- Bei mehreren Jugendmannschaften gleicher Altersstufe: 7 Spielerinnen fest pro Mannschaft
- Jugend D/E: bis zu 15 Spielerinnen einsetzbar (wenn nur eine Mannschaft gemeldet)
- Festspielregelung bei mehreren Mannschaften in der gleichen Altersklasse
 - Spielerinnen, die nicht fest gemeldet sind, sind nach mehr als 2 Spielen in einer Mannschaft für die andere Mannschaft nicht mehr einsatzberechtigt.

Gemischter Spielbetrieb

Weibliche Jugendmannschaften dürfen nicht mit Jungs ergänzt werden.

Sonderregelung

- Eine Spielerin, die ein Jahrgang älter ist, darf pro Spiel eingesetzt werden
 - Bedingung:
 - Keine Spielmöglichkeit in höherer Altersklasse
 - Meldung bis zum Anmeldetermin „Spielermeldung Sonderregelung“ beim Rundenleiter erforderlich
- Gegnerische Mannschaften dürfen dann ebenfalls in diesem Spiel eine ältere Spielerin, die ein Jahrgang älter ist, einsetzen
- Information an alle Vereine erfolgt durch den Rundenleiter

Hinweis: Es muss nicht immer die gleiche Spielerin sein. Es darf aber nur eine ältere Spielerin pro Spiel eingesetzt werden.

Haftmittel

- Bis einschließlich A-Jugend nicht gestattet (unabhängig von Hallenregelung)

AK Mannschaften

AK Mannschaften sollten höhere Nummern im Mannschaftszusatz haben als die regulären Mannschaften. Dies sollte auch bedacht werden, für den Fall dass während der Saison eine Mannschaft auf AK umgemeldet werden muss.



10. Spielkonzept E- und D-Jugend (weiblich & männlich)

1. Spielform: Offene Manndeckung oder Raumdeckung ist vorgeschrieben. D.h. nur während eines Freiwurfs an 9m-Linie darf die verteidigende Mannschaft geschlossen am Kreis stehen (d.h. es müssen mind. 3 Spieler/innen vor 9m decken, sofern die Angreifer mit mind. 3 Spieler/innen außerhalb von 9m stehen)
2. Wenn nicht, ist der Trainer durch die Schiedsrichter zu ermahnen, dass seine Mannschaft die Spielform ändern muss. Sollte sie dieses nicht nach dem nächsten Angriff ändern, ist dieses mit einem 7m Strafwurf für die andere Mannschaft zu ahnden. Das gleiche gilt im Wiederholungsfall. Der Einsatz eines 7. Feldspielers ist nicht erlaubt und wird mit Freiwurf für die andere Mannschaft geahndet. Der Torwart darf die gegnerische Hälfte nicht betreten. Ein Fehlverhalten wird mit Freiwurf für die andere Mannschaft geahndet. (Hinweis: bei einem 7m Wurf, direktem Freiwurf am Spielende und beim 7m Werfen nach Verlängerung darf der TW als Schütze mitwirken)
3. Maximal ist 3-mal Pellen erlaubt.
4. Eine 2-Minuten-Strafen ist eine persönliche Strafe und der fehlende Spieler darf unmittelbar ersetzt werden.
5. Ballgröße ist 1, bei der weiblichen E-Jugend kann sich aber vor dem Spiel auch auf Größe 0 (Mini) geeinigt werden.
6. Die weiblichen E- & D-Jugend-Mannschaften dürfen nicht mit Jungs ergänzt werden
7. → gemischte Mannschaften sind also nur in der Jungs-Runde möglich.
8. „Minis“ dürfen in der E-Jugend nur mit gültigem Spielerpass eingesetzt werden.
9. männliche „Minis“ dürfen nur in der männlichen E-Jugend eingesetzt werden
10. Sollten an einem Spieltag der weiblichen E- & D-Jugend nicht genügend Spielerinnen zur Verfügung stehen, dürfen auch von anderen Mannschaften Spielerinnen ausgeliehen werden. Oder alternativ auch nur mit 5 gegen 5 Feldspielerinnen spielen.
11. Nach Spielende: Ergebnisverkündigung durch den/die Schiedsrichter und dann gegenseitiges Abklatschen. Die Trainer sollten dabei unterstützen und ihren Spielern dies im Vorfeld erklären. Hilfen durch den Schiedsrichter:
12. Korrekte Schiedsrichterkleidung verschafft mehr Respekt.
13. Bei Spielleitung durch Einzel-Schiedsrichter: immer auf Ballhöhe sein. Kinder sind fast nur auf den Ball fixiert
14. Entscheidung des Schiedsrichters durch Ansage ergänzen.
15. Der Schiedsrichter ist mehr als nur Leiter des Spieles.
16. Sollten die/der Spieler die Entscheidung nicht verstehen oder den Fehler wiederholen, bitte das Spiel unterbrechen (Time Out), und kurze einfache Erklärung abgeben.



11. AK Mannschaften

Mannschaftsmeldungen „Außer Konkurrenz“ (AK) sind nicht erstrebenswert und haben trotzdem ihre Berechtigung, da wir als EK Handball „Handball spielen“ ermöglichen wollen.

Gründe für AK Meldungen können sein:

- a) Einsatz von älteren SpielerInnen, da es in der entsprechende Altersklasse nicht genügend SpielerInnen hat und die jüngeren SpielerInnen in der höheren Alterdklasse überfordert wären.
- b) Meldung einer zweiten Mannschaften in der gleichen Spielklasse. Dabei sind es zu viel SpielerInnen für eine Mannschaft und zu wenig SpielerInnen um alleine mit der Festspielregelung zurecht zu kommen.

In beiden Fällen ist darauf zu achten, dass die gegnerische Mannschaft im Blick behalten wird und das Spiel gegen die AK Mannschaft nicht zu unnötigem Frust führt.

Es ist bei „a)“ nicht Sinn und Zweck, durch den Einsatz der älteren SpielerInnen dem Gegner eine hohe Niederlage zu verpassen. Ausgeglichene Spielanteile aller SpielerInnen sind hier anzustreben.

Gleiches gilt für „b)“ mit dem Einsatz der besten Spieler aus dem regulären Team. Hier ist zu beachten, dass der mehrheitliche Spielanteil bei Spielern der „zweiten“ Garde liegen sollte.

Es obliegt der Verantwortung des Trainers der AK Mannschaft das Spiel so zu steuern, dass die gegnerische Mannschaft nicht unnötig demotiviert wird.

Das bedeutet nicht, dass eine AK Mannschaft nicht auch ein Spiel gewinnen kann, aber das „Wie“ ist eben entscheidend für die weitere Akzeptanz dieses Status durch die regulären Mannschaften.

Siehe Spielordnung für weitere Information und Regelungen.

12. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Hallenmeldungen (Anmeldetermine beachten)

Bei der Hallenbelegung wird darum gebeten, so viel wie möglich zu melden. Stehen für einen Verein mehr Hallenzeiten zur Verfügung, als dieser theoretisch braucht, dann vereinfacht dies die Planung enorm. Auch Hallen, die nur stundenweise und nicht den ganzen Nachmittag zur Verfügung stehen, sind hilfreich.

Mehr Hallenzeiten führen nicht nur zu einem ausgewogeneren Spielplan, es können dadurch auch z.B. Spiele am späten Sonntagabend reduziert werden.



Qualifikation Deutsche CVJM/EK-Meisterschaft

- Erfolgt über die Platzierung in der Eichenkreuzliga
- Ist der Ausrichter aus dem EK, dann ist dieser in jedem Fall startberechtigt.

Spielgemeinschaften

- Müssen beim AK Handball zum Termin der Mannschaftsmeldung unter Angabe der Verantwortlichen gemeldet werden
- Festmeldung und Festspielregelung der SpielerInnen entsprechend der Regelung im gemeldeten Wettbewerb

Spielkleidung

- Regelgerechte einheitliche Spielkleidung mit Nummerierung (Brust- und Rückennummern) Pflicht
 - Kontrolle durch Schiedsrichter, Verstöße werden vermerkt
- Hallenordnung beachten (Schuhe, Harzverbot)
- Gastmannschaft/Zweitgenannte tauscht bei Farbkonflikten
- Werbung unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt
 - siehe Richtlinien zur Trikotwerbung im [Downloadbereich](#)
- Schwarze Kleidung dem Schiedsrichter vorbehalten

Spielverlegungen

- Bei fehlerhafter Spielansetzung bis zu 21 Tage nach Spielplanausgabe ohne Strafe möglich
- Alle weiteren Spielverlegungen oder Spielabsagen werden gemäß Spielordnung mit einer Strafe belegt. Die Verantwortung für einen neuen Termin liegt beim absagenden Verein. (siehe [FAQ](#))

Spielbericht

Der Spielberichtsbogen bzw. die Mannschaftsmeldung muss 30 Minuten vor Spielbeginn am Schiedsgericht fertig ausgefüllt abgegeben werden.

Technische Besprechung

Bei Spielen der Männer und Frauen findet 30 Minuten vor Spielbeginn eine technische Besprechung statt.

- Teilnehmer: Mannschaftsverantwortlicher von beiden Teams und die Schiedsrichter
- Klärung von
 - Spielball
 - Anwurf und Seitenwahl



- Trikotfarben
- Unklarheiten im ausgefüllten Spielbericht
- Sonstiges

Bei allen anderen Spielen findet dies nach Ermessen des Schiedsrichters statt.

Sanitätsdienst

Der den Spieltag ausrichtende Verein muss dafür Sorge tragen, dass eine in Erste-Hilfe ausgebildete Person, mit der dafür notwendigen Ausrüstung bei den Spielen anwesend ist. Die Auszahlungen der dadurch entstandenen Kosten können erst am Ende der Saison erstattet werden. Eine vollständige Auszahlung ist nicht garantiert und wird nach Summierung aller Kosten (Deckelung) durch den AK Handball pro Verein, pro ausgerichtetes Spiel bestimmt.

Pässe und Spielberechtigung

- Die Spielberechtigung für den die Spieler/innen aller Altersklassen wird durch Vorlage eines gültigen Spielerpasses vor Spielbeginn nachgewiesen.
- Jugendpässe können nicht ablaufen

Schiedsgericht

Der AK Handball hat auch das Amt und die Funktion des Schiedsgerichts inne.

Siegerehrungen

Die Ausgaben für Preise bei Siegerehrungen können eingereicht werden. Die Ausgaben sind auf 15€ pro Team (Platz 1-4) begrenzt.

Die Kosten der Siegerehrung an Minispieltagen können nicht eingereicht werden.

Kostenabrechnung

Einreichung der Belege

- volle Kostenerstattung für berechtigte Belege bei Einreichung bis zum 30.05.
- 50% Kostenerstattung für berechtigte Belege bei Einreichung bis zum 10.06.
- keine Kostenerstattung bei Einreichung nach dem 10.06.

Bei berechtigten Begründungen sind spätere Einreichungen möglich sofern der Kassenwart vor Ablauf der Frist informiert wird.

Bei Schiedsrichterbelegen und Siegerehrungen gibt es keinen Grund einer verspäteten Einreichung



Hintergrund: für die Planung der kommenden Saison wird ein klares Bild über die Finanzen benötigt.

Organisation AK Handball

Für die einzelnen Wettbewerbe sind folgende Rundenleiter verantwortlich:

- Bianca Acker: Frauen
- Marcus Wilhelm: Männer
- Stefan Kuttler: Weibliche Jugend
- Klaus Ackermann: Männliche Jugend

Weitere Funktionen im AK Handball-

- Stefan Kuttler: 1. Vorsitzender
- Sven Kreuzberger: Finanzwart
- Thomas Maier: Schiedsrichtereinteiler
- Guido Lamm. Beisitzer

Stuttgart, im Juni 2025

AK-Handball in der Evangelischen Sportbewegung Württemberg

i.A. Stefan Kuttler